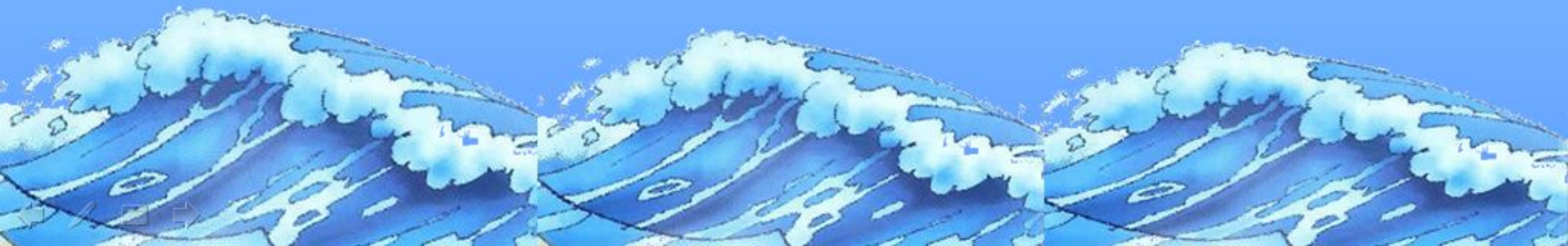


«О Пушкине и о судьбе...»



(1799 – 1837)

*...Меня настраивает Пушкин
На верный тон, на добрый лад.
Мудрец, художник, нежный лирик,
Историк строгий, звонкий бес.
Добрейший друг и злой сатирик-
Он всюду чудо из чудес!
Л.Куликов*







**Пушкин – это Россия,
выраженная в слове.**

В.Непомнящий

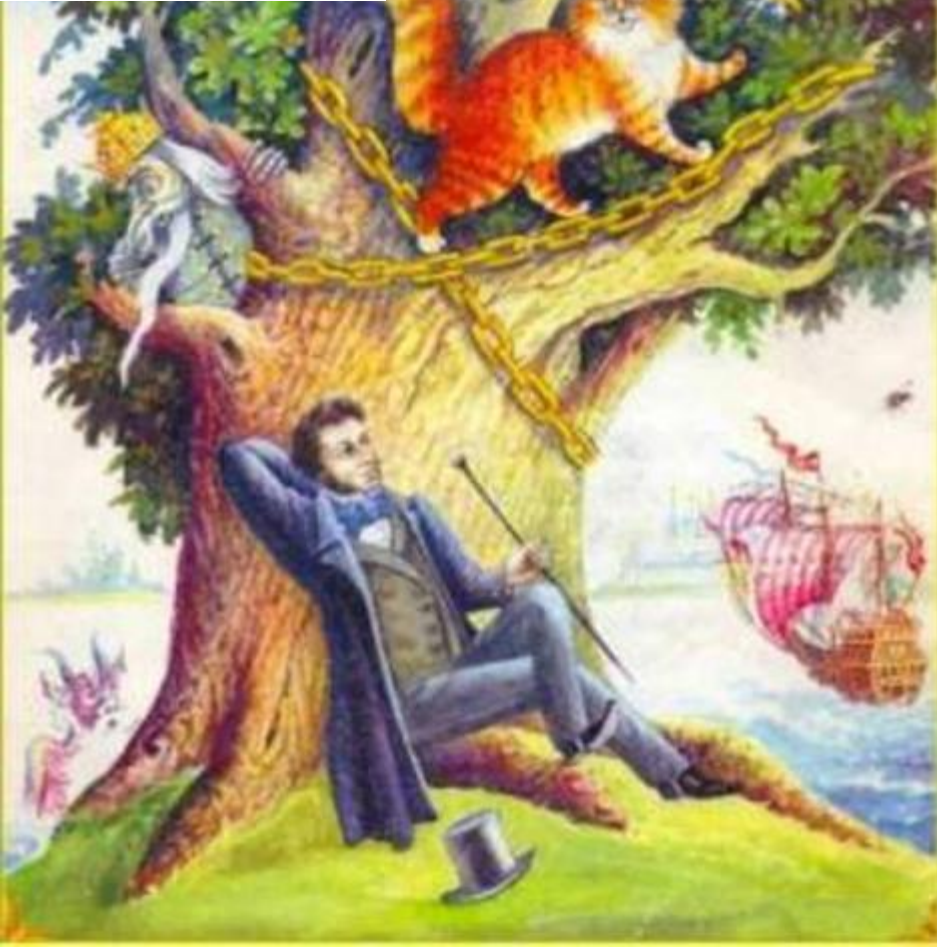
Пушкин- наше все.

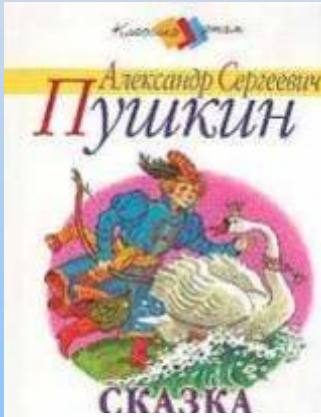
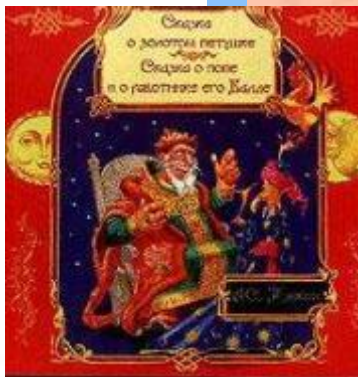
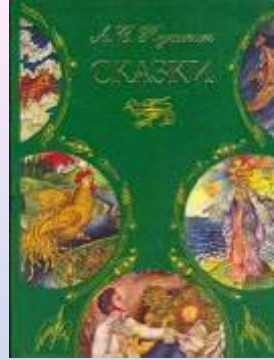
А.Григорьев

У нас всё ведь от Пушкина.

Ф.Достоевский







Александр Сергеевич Пушкин





Подѣ



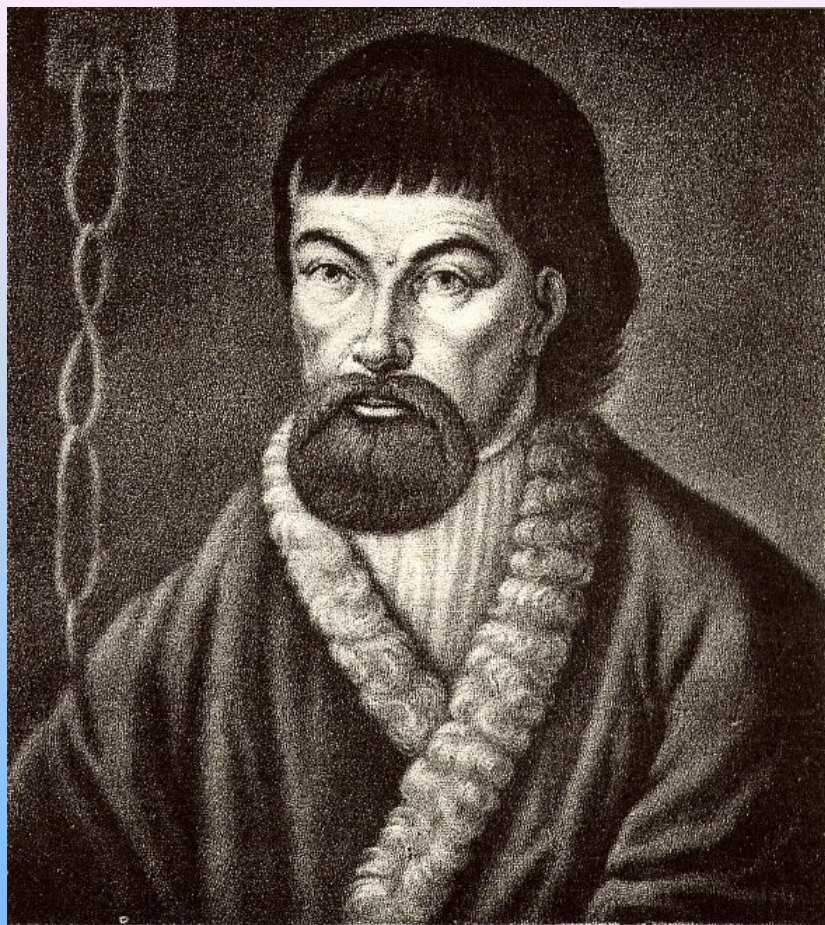
Пушкінъ,

Въмъ Благороднаго
Великаго князя Александра
Несчастнаго сына
Алѣксѣеви
Рѣшѣ

Великий князь
Николай Николаевич
Павлович, 1877
Великий князь







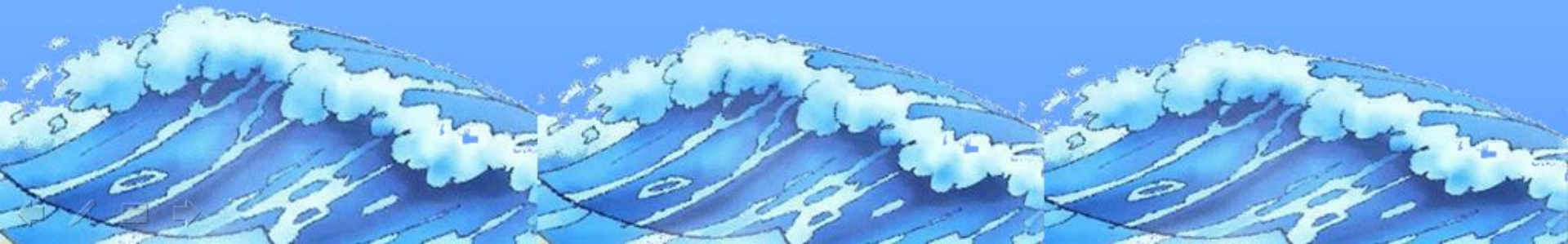
Подлинное изображеніе
буншовщика и обманщика
ЕМЕЛКИ ПУГАЧЕВА.

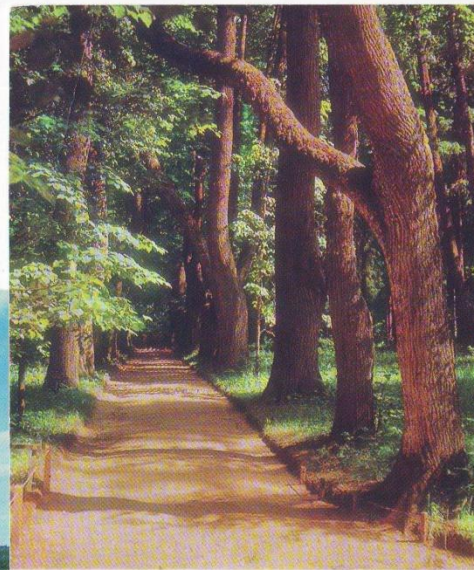
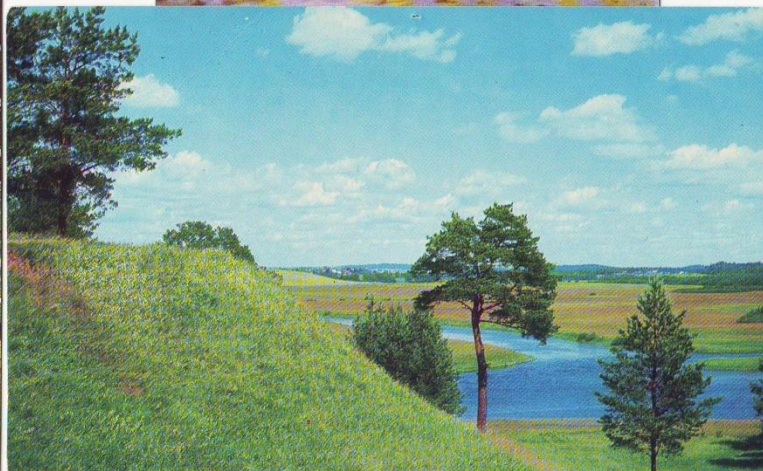
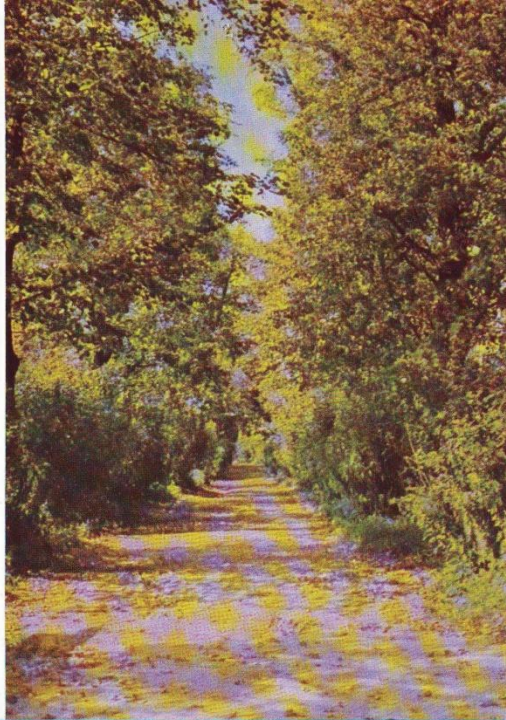
Betrachtet dieses Bild u. lernet wohl bedenken,
wie mancher Mensch auf Erd. sich läßt vom
Teufel lenken,
daß er selbst Teufel wird u. mancherliche geschlochte
u. thut, was wider Gott u. wider, daß es Rechts
scheint, aber nur auf Erd. der groß u. klein Rebelle
u. worf ich jeder Zeit auch solches End darstellte.
der Schauder Furcht u. Qual durch alle Hören
dringen.

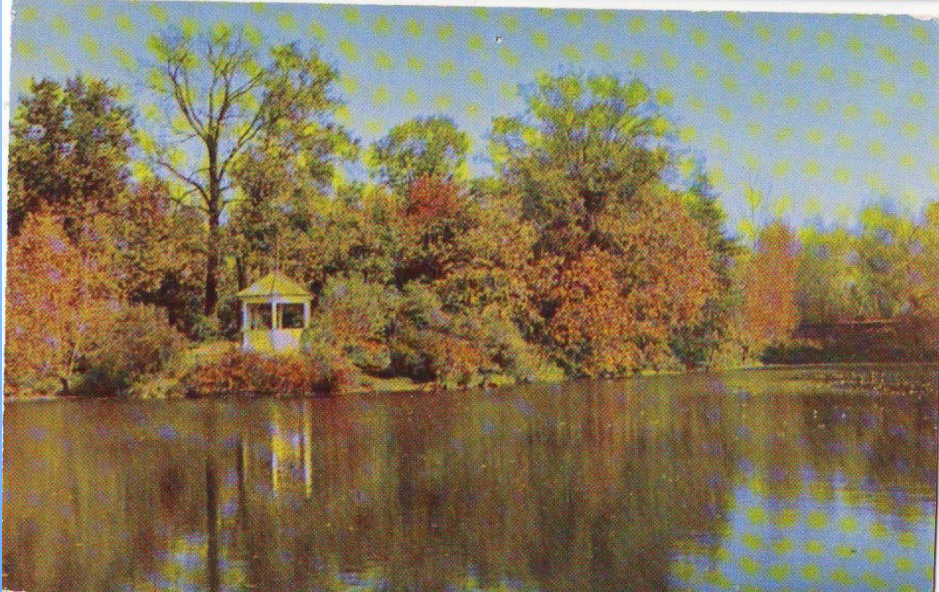
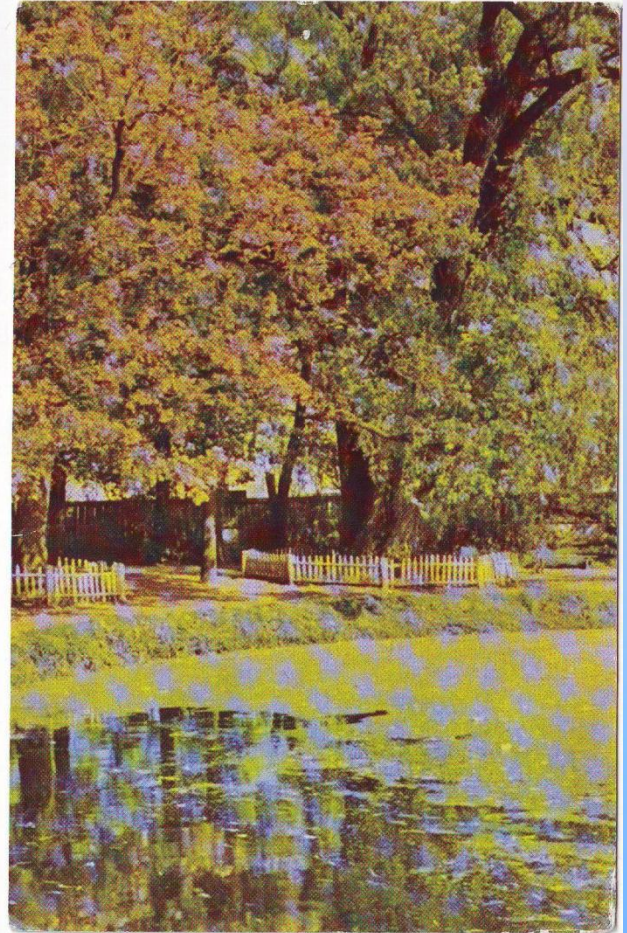
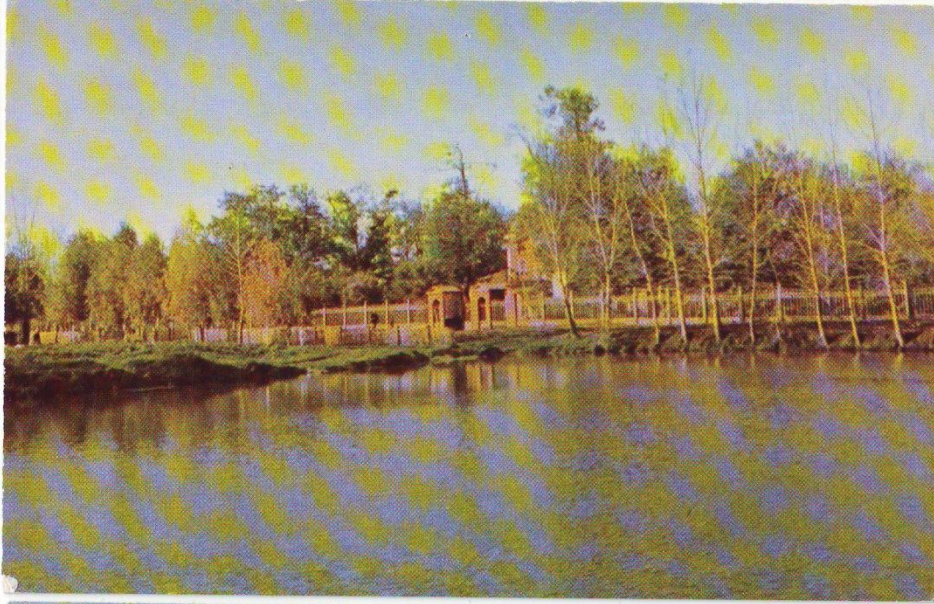
Wahre Abbildung
des Rebellen und Betrügers
ЕМЕЛКА ПУГАТСКЕВ

Denn laßt Euch Pugaschew jetzt zur Ert.
schlag' weg bringen.
an Gott u. sein Wort zu u. werden kein Rebelle.
Den bleibt die Straß nicht aus bey Mächt auf Rache.
so muß der Schöpfer selbst wohl sorgen sich zu
darmit das Geschöpf lernet sich vor seinen
Richter beugen
u. dieses wohl bedenket, daß der so ander u. Hand
am meißt sich selbst / Stadt mit jeder biß zu Hand











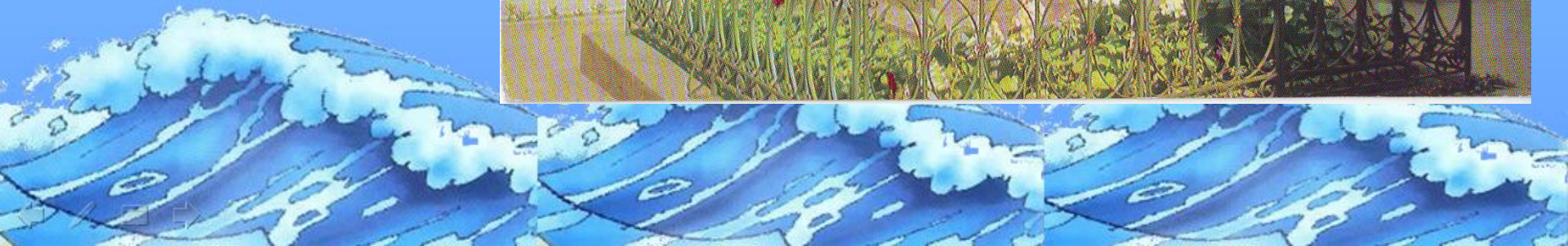
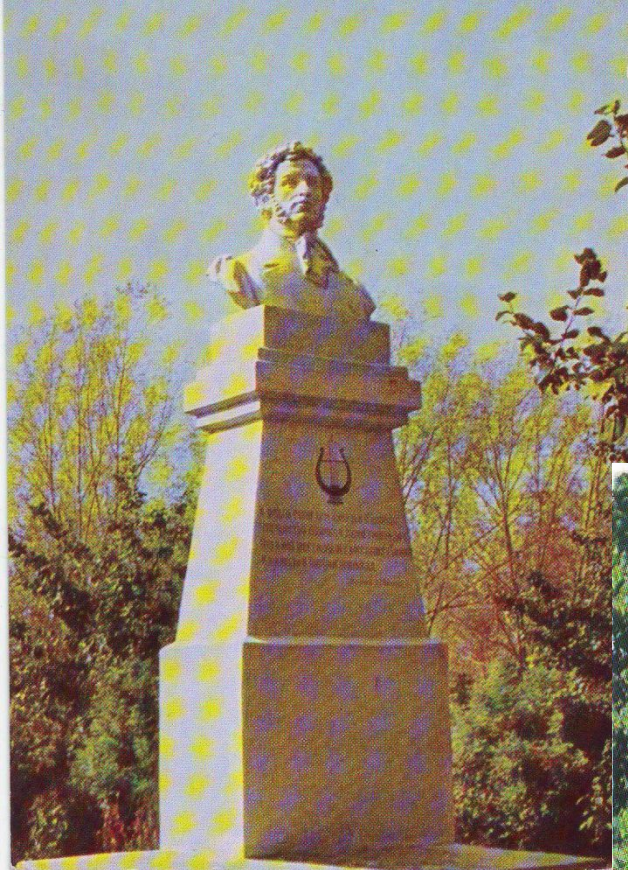




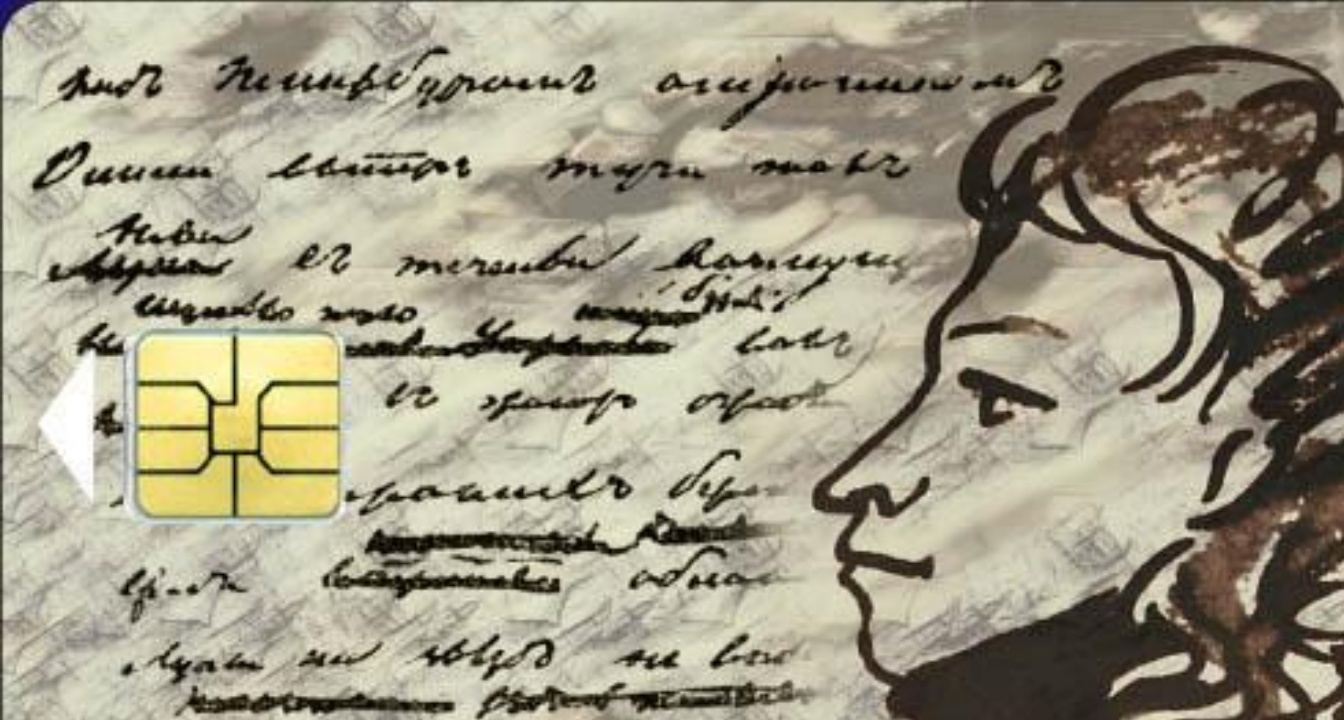
lvmostik.narod.ru



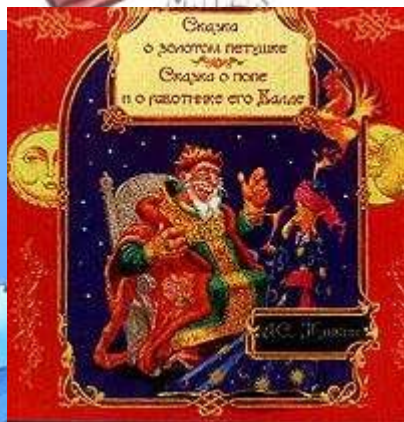














*Два чувства дивно близки нам –
В них обретает сердце пищу:
Любовь к родному пепелищу,
Любовь к отеческим гробам.*